

50 JAHRE WACHAURING RALLCROSS MELK

22. + 23. April 2023

VORSCHAU: 50 JAHRE RALLYCROSS AM WACHAURING MELK

16.03.2023 | Nr. 1

Goldenes Jubiläum am Wachauring

Am 22. und 23. April 2023 feiert der Wachauring (ehemals LERU-Ring) sein 50-jähriges Bestehen. Mit der zentraleuropäischen FIA Rallycross-Meisterschaft und einer Legenden-Show wird das Traditionsevent gebührend gefeiert.

- Breites Programm mit Supercars, Rallycross-Legenden und Fahrerparade
- ÖAMTC-Fahrtechnikzentrum am Wachauring feiert 20-jähriges Bestehen
- Zentraleuropäische, österreichische und tschechische Meisterschaft am Start

Veranstalter Jürgen Weiß hat sich gemeinsam mit dem LERU Team 2 rund um Obmann Hans-Peter Freinberger zu den Jubiläen „50 Jahre Wachauring“ und „20 Jahre Fahrtechnikzentrum Wachauring“ etwas Besonderes überlegt. Neben aufregender Rennaction wird es unter anderem eine Legendenparade geben. Für Motorsport- und Auto-Fans wird das ein absolutes Muss, denn hier besteht die Möglichkeit, neben den Schmuckstücken auch die Rennfahrer-Idole aus vergangenen Zeiten live vor Ort zu sehen. Mit der hochkarätig besetzten FIA Zentraleuropa-Meisterschaft werden zudem an die 100 Rennwagen in der Wachau erwartet. „Wir erwarten das Who-is-who der österreichischen Rallycross-Piloten von damals und heute“, so Weiß.

Doppeltes Jubiläum

Nachdem die Rennstrecke in nur zehn Wochen Bauzeit am 22. April 1973 mit dem ersten Rallycross-Rennen in Österreich eröffnet wurde (Sieger Harald Neger), folgten in den vergangenen fünf Jahrzehnten zahlreiche weitere Rallycross-Sternstunden. Unvergessen sind die Zeiten, in denen Franz Wurz, Herbert Breiteneder & Co. hier um EM-Siege gekämpft haben. Aus dem ehemaligen LERU-Ring (LERU steht für die beiden Nachbarortschaften St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen) wurde vor genau 20 Jahren ein modernes Fahrsicherheitszentrum des ÖAMTC, das weiterhin auch eine moderne Rennstrecke beinhaltet. Im Unterschied zur Rallycross-Veranstaltung im Vorjahr ist die „Joker Lap“ nun wieder das langsame Bergauf-Stück. Damit werden diesmal wieder standardmäßig beide Schotterpassagen im Osten und Westen der Strecke befahren.

Rabatt mit Niederösterreich-Card

Das Event bildet auch den Auftakt der heimischen Staatsmeisterschaft, in der sich auch der jüngste Sohn von Alexander Wurz, Oscar (15 Jahre), versuchen wird. Sein klar definiertes Ziel ist der Sieg. Diesen holte sich vor 50 Jahren sein Opa und dreifacher Rallycross-Europameister Franz, der in Melk das zweite Rennen, am damals neuen LERU-Ring gewann. „Mittlerweile hat es Tradition, dass meine Enkel Rallycross fahren. In der Familie Wurz gehört Rallycross einfach zur Ausbildung dazu, hier trainiert man den Zweikampf und das Fahren auf verschiedenen Untergründen“, erklärt Opa Franz den „Masterplan“. 50 Jahre nach der Eröffnung greift auch er selbst wieder ins Lenkrad und pilotiert den legendären Lancia Stratos für einige „Hot Laps“ um den Wachauring.

SEITE 1 VON 2

fahrtechnik
ÖAMTC

swisspor

www.kfz1.com
GmbH

 **Eigenthaler**
Pöchlarn - Texing



LERU
MOTORSPORT TEAM 2


GRUBER
STEUERBERATUNG

Jansen
COMPETITION

DAS MOTORSPORT-MAGAZIN
VOLLGAS!

DULLINGER
Fahrwerkstechnik
www.dullinger.co.at

MOTORSPORT
TEAM
MÖSTVIERTEL

JWR
racing

RALLYCROSS MEDIA
www.rallycrossmedia.com

50 JAHRE WACHAURING RALLCROSS MELK

22. + 23. April 2023

Programm und Tickets

Die Freien Trainings beginnen am Samstagvormittag (22. April), am Nachmittag folgen die ersten Vorläufe. Am Sonntag (23. April) ist dann den ganzen Tag über Rennaction angesagt, zunächst werden ab 8 Uhr die Vorläufe fortgesetzt, ehe ab 13 Uhr die entscheidenden Semifinale und Finale stattfinden. Die Vorläufe gehen jeweils über eine Distanz von vier Runden, die Semifinale über fünf Runden und die Finalläufe über sechs Runden. In den Pausen findet die Legendenparade mit Autos und Fahrern der vergangenen Jahrzehnte statt.

Tickets (Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei) sind an der Tageskasse erhältlich. Das Wochenend-Ticket kostet 25 Euro, der Tageseintritt für Samstag 15 Euro, für Sonntag 20 Euro. Für Niederösterreich-Card-Besitzer gibt es zudem 20 Prozent Rabatt auf das Wochenend-Ticket. Vorverkaufskarten sind in verschiedenen Stellen im Bezirk Melk erhältlich. Diese werden in Kürze auf www.jwracing.at und www.leruteam2.at veröffentlicht.

Über Rallycross:

Im Unterschied zum Rallyesport sind die Teilnehmer beim Rallycross Auto gegen Auto und mit einem Teil ihrer Gegner gleichzeitig auf derselben Bahn unterwegs – Kontakt ist dabei nicht unüblich. Die Strecken sind mit wechselndem Belag aus Schotter und Asphalt sowie Sprungkuppen gespickt. Nur die bestplatzierten Fahrer schaffen es in die Finalläufe, dort kommt es zum Showdown um den Tagessieg. Die einzelnen Rennen dauern selten länger als fünf Minuten, Aufwärmrunde gibt es keine – wenn die grünen Lichter angehen, geht's los!

Über JWRacing:

Nach fast 20 Jahren aktivem Motorsport entschied sich Jürgen Weiß 2018 dafür, sein Hobby zum Beruf zu machen und seine Erfahrungen in diesem Sport weiterzugeben. Vom professionellen Motorsport bis zu Firmenfahrtrainings und Taxifahrten bietet JWRacing mittlerweile eine breite Palette an Angeboten für Rookies, ambitionierte Amateure, Profis und Unternehmen. JWR baut Rennfahrzeuge aller Art, kümmert sich um den Transport, übernimmt die Betreuung an der Rennstrecke, coacht Piloten und organisiert eigene Events – kurz gesagt alles, was es zum Rennfahren braucht!

MEDIA-AKKREDITIERUNG: Frist 17.04.2023

Wir würden uns freuen, eine Vertreterin/einen Vertreter der Redaktion beim 50 Jahre Rallycross am Wachauring in Melk begrüßen zu dürfen. Akkreditierungsformulare können bis inklusive Montag, den 17. April 2023 unter office@rallycrossmedia.com eingereicht werden.

PRESSEKONTAKT:

Jakob Heher

Telefon: +43 681 818 871 21

E-Mail: office@rallycrossmedia.com

RALLYCROSSMEDIA
www.rallycrossmedia.com

SEITE 2 VON 2

fahrtechnik
ÖAMTC

swisspor

KFZ FREINBERGER

 **Eigenthaler**
Pöchlarn - Texing

RM
GROUP

LERU
MOTORSPORT TEAM 2


GRUBER
STEUERBERATUNG

Jansen
COMPETITION

DAS MOTORSPORT-MAGAZIN
VOLLGAS!

DULLINGER
Fahrwerkstechnik
www.dullinger.co.at

MOTORSPORT
TEAM
MÖSTVIERTEL

JWR
racing